

16. Elterninformationsbrief im Schuljahr 2020/21

München/Moosach, 23. März 2021

**Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

erfreulicherweise können wir auch in dieser Woche aufgrund der Inzidenzwerte in der Stadt München Wechselunterricht in allen Jahrgangsstufen sowie Präsenzunterricht mit Mindestabstand in der Q12 anbieten. Zugleich wurde und wird in diesen Tagen auf allen politischen Ebenen beraten, wie es in den nächsten Wochen weitergehen wird; dabei spielen die Schulen wiederum eine zentrale Rolle. Im Folgenden kann ich Sie an dieser Stelle über einige Grundlinien informieren.

UNTERRICHTSBETRIEB

Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz von unter 100 im jeweiligen Landkreis bzw. der jeweiligen kreisfreien Stadt können auch nach den Osterferien wie bisher die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen im Präsenzunterricht mit Mindestabstand bzw. Wechselunterricht an der Schule unterrichtet werden.

Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz über 100 findet grundsätzlich Distanzunterricht statt. Nur die Schülerinnen und Schüler der Q11 und Q12 dürfen dann weiter im Wechsel- bzw. Präsenzunterricht an unsere Schule kommen. Die Voraussetzung ist dann aber, dass diese ein negatives Testergebnis auf das SARS-CoV-2-Virus vorweisen können.

SELBSTTESTS AN DEN SCHULEN

Wie Sie sicherlich schon gehört haben, werden als weitere Covid-19-Schutzmaßnahme Selbsttests an den Schulen eingeführt werden. Durch regelmäßige Testungen (möglichst zweimal die Woche) soll an den Schulen so viel Präsenzunterricht wie möglich angeboten werden können, dabei größtmöglicher Gesundheitsschutz gewährleistet und die Infektionsgefahr gemindert werden. Selbstverständlich sind die Testungen kostenlos.

Die Tests sollen die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen selbst durchführen, es handelt sich dabei nur um einen sog. kurzen Nasenabstrich. Dabei werden Ihre Kinder von einer Lehrkraft angeleitet bzw. beaufsichtigt, diese ist aber nicht an der Testung beteiligt. Die Tests finden im Klassenzimmer oder an einem anderen geeigneten Ort statt.

Näheres können Sie dem Schreiben des Kultusministers entnehmen, das in einer gesonderten Elternportalnachricht folgt. Eingesetzt werden an den Münchner Schulen die „Clinitests Rapid Covid-19 Antigen Tests“ der Firma Siemens Healthineers. Weitere Informationen zu diesen Tests (Rahmenbedingungen, Durchführung, Umgang mit Testergebnissen) erhalten Sie auf der Homepage des Kultusministeriums:

<https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/7230/mehr-sicherheit-durch-selbsttests-an-bayerischen-schulen.html>

Eines ist mir hier sehr wichtig: Sicherlich ist ein positives Testergebnis für jedes Kind unangenehm. Doch lassen wir das betreffende Kind an der Schule nicht allein mit seinen Befürchtungen, bis das Abholen von der Schule bzw. das Heimgehen mit den Eltern geklärt wurde. Anschließend müssen die Eltern das Gesundheitsamt informieren und ihr Kind mit einem PCR-Test testen lassen. Erst dieser ist aussagekräftig und führt ggf. zur Quarantäne des Kindes, seiner Familie und der Klasse. Dies legt jedoch das Gesundheitsamt im Einzelnen fest. Nach einem positiven Selbsttest besteht also kein Grund zur übergroßen Aufregung, auch können die Mitschülerinnen und Mitschüler zunächst in der Schule bleiben.

Vor diesem Hintergrund und vor allem auch der Tatsache, dass der Test keinen großen Eingriff darstellt – der Wattetupfer muss nur ca. 2 cm in die eigene Nase eingeführt werden –, bitte ich Sie sehr um Unterstützung für diese Maßnahme. Sie ermöglicht es, dass nach den Osterferien nicht nur die Abschlussklassen im Präsenzunterricht an den Schulen unterrichtet werden können, wenn die 7-Tage-Inzidenz unter dem Wert 100 liegt, sondern auch alle weiteren Jahrgangsstufen im Wechselunterricht bleiben. Sicherlich wäre es gut, wenn Sie in den Osterferien in Ruhe die Selbsttests mit Ihrem Kind besprechen und ggf. auch eines der Informationsvideos auf der Homepage des Kultusministeriums anschauen.

REISEN

Zum Thema Reisen hat sich die gestrige Bund-Länder-Runde mit der Bundeskanzlerin ausführlich geäußert, die Medien haben das noch ausführlicher kommentiert. Als Schulleiter kann ich nur auf die jeweils geltenden Regeln hinweisen. Vor allem sind mögliche Quarantäne- und Testvorgaben schon im Vorfeld unbedingt zu beachten, da sonst ein Schulbesuch nach den Osterferien ein Risiko für die gesamte Schulfamilie darstellen würde.

ÖFFNUNGSZEITEN DER SCHULE

In den Osterferien ist die Verwaltung der Schule nur vom 06.04. bis 09.04.2021 zwischen 8 und 13 Uhr besetzt. Gerne können Sie uns in diesem Zeitraum telefonisch oder per Mail kontaktieren.

Falls es vor den Osterferien wichtige neue Entscheidungen bezüglich des Schulbetriebs gibt, werde ich Sie darüber noch in den nächsten Tagen informieren; ansonsten erhalten Sie am Ende der Osterferien die aktualisierten Regelungen. Auf alle Fälle wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie aber schon heute erholsame und ruhige Feiertage!

Mit freundlichen Grüßen
Dr. S. Illig

Anlage: Elternschreiben von Kultusminister Piazzolo vom 16.03.2021 (s. nächste Portalnachricht)